

febb Freie Evangelische
Bekenntnisschule Bremen
Glaube.Hoffnung.Liebe

FEBB ab Klasse 5

19. 10. 2016

Tagesordnung

1. Begrüßung + Grundsätzliches
2. Allgemeine Rahmenbedingungen
3. Zeitplan
4. Gymnasium
5. Oberschule
6. Besichtigung der Klassenräume

F Freie

E Evangelische
FEBB

B Bekenntnisschule

B Bremen

1. Allgemeine Rahmenbedingungen

- Alle SuS unserer Grundschulklassen bekommen einen Platz an der weiterführenden Schule der FEBB.
- Für externe SuS sind auch Plätze frei.
- Oberschule drei Klassen mit je 22 SuS; Gymnasium zwei Klassen mit je 27 SuS.
- Gymnasialempfehlung: Leistungen in Deutsch, Mathematik und Sachkunde müssen über dem „Regelstandard“ liegen.

FEBB ab Klasse 5

- Einschätzung der Lehrkräfte, ob die Schülerin/der Schüler für einen achtjährigen Bildungsgang zum Abitur geeignet ist.
- Alle SuS mit Gymnasialempfehlung können auch die Oberschule besuchen.
- Ab der 5. Jahrgangsstufe bei Bedarf LRS-Förderung.

2. Zeitplan

- Ab dem 28. November erhalten die Eltern aller Kinder eine Schulplatzzusage.
- Auf der Lernstandskonferenz der Grundschulen am 16. Januar wird für alle diejenigen Kinder, bei denen die Schulform bisher noch nicht feststand, geklärt, für welche Schulform sie empfohlen werden.
- Ende Januar können Zusagen für Kinder verschickt werden, die nicht unsere Grundschule besuchen.

Musikprofil



Musikprofil

- Seit 2004 an unserer Schule
- Schüler/-innen lernen ein Musikinstrument
- Schule stellt das Instrument
- Schüler/-innen erhalten zusätzliche Stunden
- Beitrag von 25,- € monatlich für zwei Jahre
- Verpflichtung für zwei Jahre
- Streichinstrumente in der Oberschule
- Der Unterricht findet am Vormittag statt

Gymnasium

Gymnasium

Struktur des Gymnasiums

- **Abitur nach 12 Jahren (Gy8).** Dies bedeutet, dass die Schülerin/der Schüler über ein gutes Grundwissen verfügen und folgende Eigenschaften aufweisen sollte:
Lernmotivation, Konzentrationsfähigkeit, Selbstständigkeit, Ausdauer und ein gewisses Abstraktionsvermögen.
- Leistungshomogene Klassen ermöglichen alle bewährten **Unterrichtsformen und -methoden:** Lehrer-Schüler-Gespräch, Partner- und Gruppenarbeit, Stationenlernen, Projektunterricht etc.

Gymnasium

- Förderung der **Sozialkompetenz** durch Morgenkreis und Klassenrat.
- Stärkung der **Kernfächer** Deutsch, Englisch und Mathematik.
- **Zweite Fremdsprache** ab Klasse 6: Französisch, Latein und Spanisch.
- Die Lehrkräfte der beiden Parallelklassen bilden ein „Team“; **Jahrgangskonferenzen** des Gymnasiums zusammen mit der Abteilungsleitung.
- Die **Klassenleitung** wird in der Regel von der 5. bis 9. Jahrgangsstufe wahrgenommen.
- **Berufspraktika** in der 9. und 10. Jahrgangsstufe.

Gymnasium

Unterrichtsvielfalt

- **Projekttag und Exkursionen** in verschiedenen Fächern, z. B. Stadtbibliothek, Matelier an der Universität, Sternwarte, Zoo Bremerhaven, Archäologischer Park Xanten etc.
- **Arbeitsgemeinschaften**, derzeit: Chemie, Fußball, Leseclub, Modern Dance, Orchester, Physik und Theater.

Gymnasium

Profilbildung

- Die 5b ist die **Bläserklasse** und erhält zwei Jahre lang im Klassenverband einen dreistündigen Blasunterricht.
- Die 5a hat im Wechsel Kunst und Musik.
- Ab der **6. Jhgst.** bieten wir für beide Klassen am frühen Nachmittag eine Theater-AG an.
- Daneben gibt es in der 8. und 9. Jhgst. einen **Wahlpflichtbereich**, in dem sich die SuS für ein bestimmtes Profil entscheiden können. Derzeit stehen im Wahlpflichtbereich folgende Profile zur Auswahl: **Chinesisch, GeWiMe, Musik** oder **Naturwissenschaften**.

Gymnasium

Förderunterricht

- In jeder Jhgst. der Sek. 1 stehen – neben dem üblichen Unterricht für LRS – bei Bedarf zwei Unterrichtsstunden für die **Behebung von Lerndefiziten** zur Verfügung. Diese werden in der Regel für je eine Stunde Förderunterricht in den Fächern **Englisch und Mathematik** verwendet.
- Alle SuS, die in einem dieser Fächer mangelhafte Leistungen aufweisen, müssen daran teilnehmen.

Fächer/Lernbereiche	5	6	7	8	9	Gesamt
SPRACHE						
<i>Deutsch</i>	5	5	4	4	4	22
<i>Englisch</i>	5	4	4	4	4	21
<i>2. Fremdsprache</i>	-	4	4	3	3	14
WAHLPFLICHT						
<i>GeWiMe, Musik, Nat o. a.</i>	-	-	-	3	3	6
GESELLSCHAFT UND POLITIK						
<i>Biblische Geschichte</i>	2	2	2	2	2	10
<i>Geografie</i>	-	-	2	2	1	5
<i>Geschichte</i>	-	-	2	2	2	6
<i>Technisches Werken</i>	1	-	-	-	-	1
<i>Textiles Gestalten</i>	1	-	-	-	-	1
<i>WAT (Wirtschaft, Arbeit, Technik)</i>	-	-	-	-	2	2
<i>WUK (Welt-/Umweltkunde)</i>	2	2	-	-	-	4

Fächer/ Lernbereiche	5	6	7	8	9	Gesamt
MATHEMATIK	5	5	4	4	4	22
NATURWISSENSCHAFTEN						
<i>Biologie</i>	-	-	2	2	2	6
<i>Chemie</i>	-	-	1	2	2	5
<i>Physik</i>	-	-	2	2	1	5
<i>Naturwissenschaften</i>	3	3	-	-	-	6
WEITERE FÄCHER						
<i>Kunst</i>	1	2	-	2	-	5
<i>Musik (ggf. als Bläserprofil)</i>	1	-	2	-	2	5
<i>Sport</i>	2	2	2	2	2	10
<i>Soziales Lernen/ Verfügungsstunde</i>	1	1	1	1	1	5
<i>Förderunterricht (bei Bedarf)</i>	(1)	(1)	(1)	(1)	(1)	(5)
WOCHESTUNDEN	29 (30)	30 (31)	32 (33)	35 (36)	35 (36)	161 (166)

Oberschule

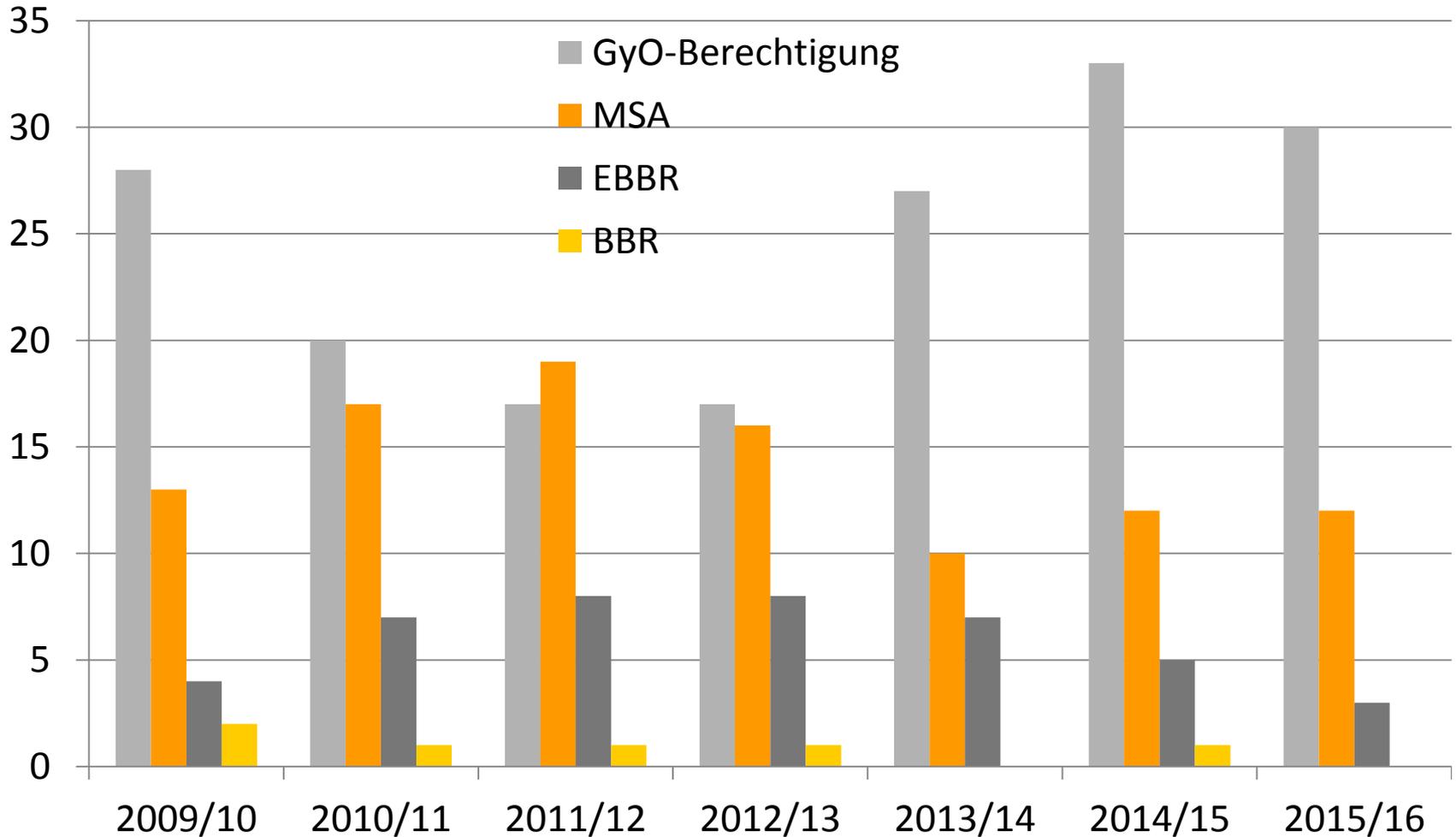
Oberschule

- **Rahmenbedingungen:**
 - umfasst das 5.-10. Schuljahr
 - 22 Schüler/innen pro Klassen
 - Klassen mit großer Heterogenität
 - bisherige IHR-Schüler + Gymnasiasten
 - dreizügig
 - voraussichtlich eine Musikklasse



- **Mögliche Schulabschlüsse:**
 - Einfache Berufsbildungsreife
 - Erweiterte Berufsbildungsreife
 - Mittlerer Schulabschluss
 - Mittlerer Schulabschluss mit der Berechtigung für die gymnasiale Oberstufe – angestrebter Abschluss:
Abitur

Abschlüsse IHR





- Schüler/-innen begabungsgerecht fördern und fordern.
- Gute Allgemeinbildung vermitteln (v.a. in Deutsch, Englisch, Mathematik)
- Vorbereitung auf die Anforderungen des Berufslebens und der gymnasialen Oberstufe
- Wertschätzung des Einzelnen
- Soziale Kompetenzen fördern
- Gemeinsame Erziehungsarbeit mit den Eltern



- SL: Didaktische Leitung / Abteilungsleiter
- Teamleiter/-in, Fachbereichsleiter/-innen
- 2 Klassenlehrer/-innen pro Klasse
- Festgelegte Teamsitzungen
- Lehrer/-innen werden mit möglichst vielen Stunden im Jahrgang eingesetzt
- Team übernimmt pädagogische und organisatorische Verantwortung



- nur Doppelstunden
- Der Unterricht gliedert sich in 3 Bereiche:
 1. Kernfachunterricht/Lernbüros
Mathematik, Englisch, Deutsch
 2. Projektunterricht/ Fachwochen
BU, Naturwissenschaften, Gesellschaft und Politik
 3. Werkstätten/Wahlpflichtunterricht
Sport, WAT, 2. Fremdsprache, Musik und Kunst
- Lerntagebuch

Lerntagebuch



A word cloud of terms related to the learning journal project. The words are arranged in a roughly rectangular shape, with some words oriented vertically and others horizontally. The colors of the words are yellow and grey.

Freie
Evangelische
Bekenntnisschule
Bremen
Oberschule
Projekte
Werkstatt
Lerntagebuch
Kernfachunterricht
Arbeitspläne
Kompetenzen
FEBB

Lerntagebuch

Wochenplan vom bis

Wochen- planung für das Lernbüro: Das will ich in dieser Woche erreicht/ gelernt haben	Deutsch	✓ Englisch	✓ Mathe	✓

	Tests, Arbeiten, Hausaufgabe	Ich plane	Leistung, Erfolg, Ergebnis	erledigt? ✓
Montag				
Ich habe mein Tagesziel <input type="radio"/> erreicht <input type="radio"/> zum Teil erreicht <input type="radio"/> noch nicht erreicht <input type="radio"/> 😊 😐 😞				
Dienstag				

Lerntagebuch

Ich habe mein Tagesziel		<input type="radio"/>	erreicht	<input type="radio"/>	zum Teil erreicht	<input type="radio"/>	noch nicht erreicht
+		Ich bin stolz auf - 3 Erfolge der Woche -				Sowar meine Woche	
						Material	
						Pünktlichkeit	
						Regel Einhaltung	
						Arbeitshaltung	
Mitteilungen an/von Eltern							
Vereinbarungen mit dem Klassenlehrer/der Klassenlehrerin							
Unterschriften: Klassenlehrer/in				Eltern			



- Vorbereitung läuft seit Beginn des Schuljahres 13/14
- Kompetenzraster
 - Arbeitspläne
 - Materialien zum Erarbeiten der Kompetenz
 - Ziele sind transparent – für Eltern und Schüler
- Neue Unterrichtskultur
 - Eigenständiges/ eigenverantwortliches Arbeiten
 - Jeder in seinem Tempo (nach Vorgaben)
 - Es gibt immer etwas zu tun
- Verbindliche Gespräche zwischen KL und Schüler/-in
 - und Gespräche zwischen Eltern, Schüler/in und Lehrer/in



BU, Naturwissenschaften, Gesellschaft und Politik

- Fachunterricht in den betr. Fächern
- Basisprogramm
- Fächerübergreifende Projektwochen
- Öffentliche Vorführung der Projekte
- Methodentraining
- Präsentationstechniken



Textil, Hauswirtschaft, Werken, Töpfern ...

2. Fremdsprache, Informatik, Sport, Kunst, Musik

- Schwerpunkt auf praktischem Unterricht
- Sozialkompetenzwerkstatt
- Vorbereitung auf das Berufsleben
 - Praktika
 - Werkstatttag
 - Oberstufentraining
- Wahlpflichtunterricht
 - Zweite Fremdsprache ab Klasse 7
 - Zusätzliches Lernbüro



- Gemeinsamer Anfang / Tagesstart
 - z.B. Andacht, Morgenkreis, Klassenrat
- Sozialkompetenzwerkstatt
 - Stärkung der Persönlichkeit
 - Förderung der Selbstständigkeit
 - Zivilcourage
 - Medienkompetenz
 - Verantwortung
 - Methodentraining
- Vernetzung mit Schulsozialarbeit
 - Zusätzlicher Unterrichtsraum / Sozialraum

Oberschule

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Gemeinsamer Beginn				
Lernbüro	Projekt	Lernbüro	Lernbüro	Lernbüro
Pause				
Projekt	Lernbüro	Projekt	Lernbüro	Werkstatt
Pause				
Werkstatt	Werkstatt Sozialkompetenzwerkstatt	Werkstatt	Werkstatt	Projekt
Unterrichtsschluss/Mittagspause/Offener Ganztag/Klassenraum putzen Hausaufgabenbetreuung/LRS-Förderung/ Arbeitsgemeinschaften				



- Binnendifferenzierung ist ab Klasse 5
generelles Unterrichtsprinzip
- Fachleistungsdifferenzierung auf zwei Niveaus:
 - Grundniveau und Erweiterungsniveau
- In den Fächern:
 - Deutsch, Englisch und Mathematik ab Klasse 7
 - Physik/Chemie ab Klasse 9



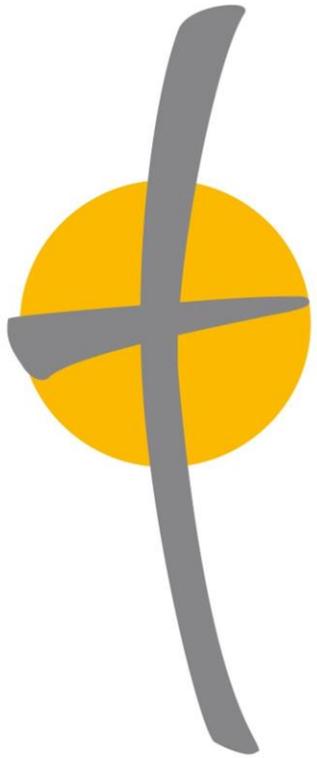
- Die Berufsbildungsreife wird mit dem Bestehen der 10. Klasse und der erfolgreichen Teilnahme an den zentralen Abschlussprüfungen erreicht.
- Der Mittlere Schulabschluss wird mit der Teilnahme an zwei Fächern auf Erweiterungsniveau und der erfolgreichen Teilnahme an den Abschlussprüfungen erreicht.
- Die Berechtigung für die Oberstufe wird erreicht:
 - Teilnahme an drei Fächern auf Erweiterungsniveau mit einem Notendurchschnitt von 3,0.
 - Im vierten Fach eine 4,0 im E-Niveau oder 2,0 im G-Niveau.
 - In den integriert unterrichteten Fächern einen Durchschnitt von 3,0.

Oberschule

Kontingenzstuententafel für die Oberschule

Lernbereiche	Fächer	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	Gesamt
Lernbüro	Deutsch	4	4	4	4	4	4	24
	Englisch	4	4	4	4	4	4	24
	Mathematik	4	4	4	4	4	4	24
	Zwischensumme:	12	12	12	12	12	12	72
Projektunterricht	GuP	2	4	2	4	2	4	18
	BU	2	2	2	2	2	2	12
	NAT	4	2	4	-	-	-	10
	Chemie	-	-	-	2	2		4
	Physik	-	-	-	2	2	2	6
	Biologie	-	-	-		2	2	4
	Zwischensumme:	8	8	8	10	10	10	54
Werkstatt	Wahlpflicht	-	-	4	4	4	4	16
	Kunst und Musik	2	2	2	2	2	2	12
	Sport	2	2	2	2	2	2	12
	Sozialtraining	2	2	2	2	-	-	8
	Profil / WAT	4	4	2	-	2	2	14
	Zwischensumme:	10	10	12	10	10	8	60
Gesamtsumme		30	30	32	32	32	32	188

Einladung zur Besichtigung der Klassenräume



febb Freie Evangelische
Bekenntnisschule Bremen
Glaube.Hoffnung.Liebe

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Besichtigung der Klassenräume